

21.01.2020 07:40

Abschied aus dem Dienst in der Geschäftsstelle des BFP



Es ist einiges los an diesem Mittwochmorgen in der BFP Geschäftsstelle: Fleißig wird in der Küche gewerkelt und vorbereitet, der große Sitzungssaal wird umgestellt und für ein großes Büffet vorbereitet.

Altbekannte Gesichter tauchen auf: der langjährige Steuerberater des BFP, Werner Strobel, der ehemalige Leiter Finanzen und Personal im BFP, Benjamin Heier, unser ehemaliger Hausmeister Bernd Blana und viele Mitarbeitende der Geschäftsstelle und dem TSE Erzhausen sind auf dem Weg zum Stehempfang.

Heute wird die Verabschiedung von Doris Blana in den Ruhestand Ende Januar und von Jutta Annel in den Ruhestand mit heutigem Tage gefeiert. Gefeiert ist das Stichwort, denn wie ein Sprichwort aus Frankreich sagt: „Abschied ist immer ein wenig Sterben“, ist das mit einem

lachenden und weinenden Auge verbunden.

Mehr als die Hälfte des Lebens

Schatzmeister Daniel Dallmann eröffnet im Beisein von Generalsekretär Peter Bregy den Empfang. In seiner Rede führt er aus, dass Doris Blana gemeinsam mit ihrem Mann Bernd mehr als die Hälfte ihres Lebens in Erzhausen und beim BFP verbracht habe. Ihre freundliche Art und ihr Blick für den Einzelnen zeigten immer etwas von der Liebe Gottes. Ob Blumen, Getränke oder ein ermunterndes Wort, Doris habe ein Gespür für die richtige Zeit und den richtigen Ort.

Daniel Dallmann macht deutlich, dass Doris mit ihrem Mann Bernd die Dinge immer aus Gottes Hand genommen habe. Trotz mancher Herausforderungen sei ihr Vertrauen auf Gott und seine Führung größer gewesen.

Vom Aktenordnen zum Gehaltsservice

Bei Jutta Annel zeigt er Gottes Führung auf, dass sie 2009 zum BFP kam. Ihre erste Tätigkeit war die Arbeit im Versorgungswerk des BFP, wo es anfangs um Akten sortieren und vieles mehr ging.

Als der Gehaltsservice auf Idee und Initiative von Benjamin Heier gegründet wurde, konnte sie dort die erste Mitarbeiterin werden. Bald bekam sie aber Unterstützung in Gestalt ihrer Tochter Nicole Bingnet. Seite an Seite brachten Mutter und Tochter durch ihre freundlichen Persönlichkeiten und ihre Kompetenz den Gehaltsservice zum Blühen. Juttas besondere Art haben alle, die mit ihr zu tun hatten, schätzen und lieben gelernt.

Wenn ein aktives Berufsleben zu Ende geht, ist das ein Einschnitt in das Leben eines Menschen. Daniel Dallmann zollt beiden Mitarbeiterinnen hohen Respekt und wünscht ihnen Gesundheit, Kraft und viel Freude für den neuen Lebensabschnitt.

Dank von Präses und Vorstand

Er dankt Doris Blana und Jutta Annel im Namen unseres Präses Johannes und des gesamten Vorstands des BFP für ihre hervorragende Arbeit und überreicht Geschenkkörbe und Blumen.

Im Anschluss richtet der Leiter Finanzen und Personal Emmanouil Thalassinou Worte der Dankbarkeit für die gute Zusammenarbeit, insbesondere an Jutta Annel. Thomas Siebold übergibt ein Geschenk der Kolleginnen und Kollegen und Nicole Bingnet überreicht ein Erinnerungsbuch an ihre Mutter.

Bewegt bedanken sich Jutta und Doris für die schöne Zeit und das nette Miteinander, ehe Daniel Dallmann das Büffet eröffnet.

Manche Gespräche, viele Umarmungen und die ein oder andere Träne sind an diesem Tag zu beobachten. Wir danken Gott für solche großartigen Mitarbeiter in der BFP-Geschäftsstelle.

(dd)

Foto: Jutta Annel, Bundesschatzmeister Daniel Dallmann, Doris Blana

[Zurück](#)